

Streuobstwiese



Hier geht es zur regionalen Direktvermarktung.



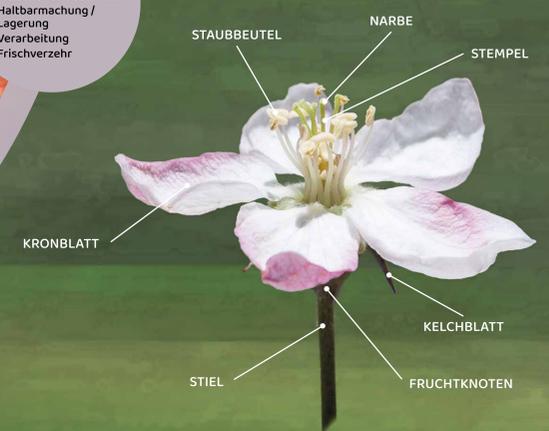
Blühende Wiesen unter alten, knorrigen Bäumen - die vom Menschen geschaffene Streuobstwiese mit unregelmäßig angeordneten Obstbäumen bietet wertvollen Lebensraum für eine Vielzahl seltener Pflanzen und Tiere. Als Weideland oder Wiese genutzt, ist sie ein wahrer Schatz der Biodiversität.



Kernkompetenzen

- Fundierte Kenntnisse**
 - zum Erhalt alter, traditioneller Obstsorten
 - zur Sicherung der Bestände durch den fachgerechten Schnitt alter und junger Bäume
 - zur Verjüngung der Bestände durch Neupflanzung
 - über die Boden- und Baumpflege, Streuobstwiesenmahd und -beweidung
 - zur Unterstützung bei der Obstverwertung und -vermarktung
- Rechtliche Rahmenbedingungen**
 - Kenntnisse über Finanzielle Hilfen und Fördermittel (Der Bayerische Streuobstpark, Europäischer Fonds für regionale Entwicklung)
 - Landschaftspflege- und Naturparkrichtlinie (LNPR)
 - Bayerisches Vertragsnaturschutzprogramm (VNP)

Lebensraum Streuobstwiese
Auf einer Streuobstwiese leben
5.000 – 6.000
Tier- und Pflanzenarten



1x1 Streuobstwiese

STREUOBSTWIESE = traditionelle Form des Obstbaus; **BESTÄUBER** = Insekten, die Pollen zu anderen Blüten derselben Pflanzenart transportieren und diese befruchten; **FLORA und FAUNA** = alle Pflanzen- und Tierarten; **SORTE** = Variante einer Obstart

Obstarten

Die Streuobstwiese ist eine Gemeinschaft aus dicken und dünnen, jungen und alten Hochstämmen (Stammhöhe 180 cm) mit vielen unterschiedlichen Obstarten wie beispielsweise Apfel, Birne, Kirsche, Zwetschge oder Walnuss.

Pflege

- Neupflanzung, Obstbaumschnitt zur Erhaltung, Verjüngung und Pflege
- Erhaltung des Totholzes als Nistplätze für Nützlinge
- naturschonende und naturschutzkonforme Bewirtschaftung
- Ernte von Honig und Früchten

Produkte

Die Streuobstwiese liefert Tafel- und Verwertungsobst. Tafelobst muss in tadellosem Zustand schonend geerntet werden, um die Früchte lagern zu können. Obst mit kleineren Schäden/Verformungen wird zu Saft, Trockenobst, Schnaps, Wein und Essig verwertet.

Schaut mal Kinder...



Ich heiße Wildbiene

Mit mir leben mehr als 1000 Arten von Insekten, wie Hummeln und Schmetterlinge auf der Streuobstwiese. Wir bestäuben Wiesenpflanzen und Obstbäume, lieben heruntergefallenes Obst und kümmern uns darum, dass es im Boden abgebaut werden kann.

Ich Sorge für eine reiche Ernte!



Ich heiße Gartenrotschwanz

Die Streuobstwiese ist mein Lebensraum und der vieler anderer Vögel. Die vielen unterschiedlichen Insekten und das leckere Obst schmecken uns besonders gut. Jeder von uns findet hier einen Platz und Schutz für uns und unsere Jungen.

Ich singe für mein Leben gern!



Ich heiße Igel

Auf meinem Speiseplan stehen Fallobst und Schnecken. Mit vielen anderen Säugetieren wie beispielsweise Mäusen, Maulwürfen, Füchsen, Mardern und Eichhörnchen teilen wir uns das reiche Angebot an Nahrung auf der Streuobstwiese.

Ich gehe nachts auf die Jagd!

- Habt Ihr das gewusst? Hier auf den Streuobstwiesen werden Tiere und Pflanzen nicht gestört und finden ein Zuhause mit Nahrung, Schutz- und Lebensraum.



Mach mit!
Hole dir noch mehr Infos zu allen Themen der Landwirtschaft!

